



## Zum Beratungskonzept am Gymnasium Petrinum

Das Gymnasium Petrinum trägt den pädagogischen Leitgedanken,

- sozialen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu stärken, soziale Verantwortung zu übernehmen und sich solidarisch für sich und andere zu engagieren,
- den Lernenden bei der Entfaltung ihrer eigenen Kräfte zu helfen und Begabungen sowie ihr Selbstbewusstsein zu stärken,
- kreatives Denken und Handeln zu fördern,
- die Bereitschaft und die Fähigkeit zur Leistung zu fordern und zu fördern und auf deren gerechte Bewertung zu achten,
- Neugier, Freude am Entdecken sowie diszipliniertes und systematisches Denken bei der wissenschaftspropädeutischen Arbeit in allen Fächern zu unterstützen,
- die Lernenden im Rahmen eines Förderkonzepts so individuell wie möglich zu fördern, indem ihre persönlichen Stärken und Schwächen berücksichtigt werden,
- auf die fortschreitende Entwicklung von Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Verantwortung zu setzen,
- und unseren Bildungs- und Erziehungsanspruch auch durch innovative Aktivitäten und Angebote außerhalb der verpflichtenden Lehrpläne zu verwirklichen und diesbezügliche Eigeninitiativen einzelner zu fördern.

In all diesen Bereichen nimmt die Beratung einen wesentlichen Bestandteil des Schullebens und des Schulalltags ein. Tagtäglich gibt es Rat suchende Schülerinnen und Schüler sowie Begegnungen und Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen, am Schulleben beteiligten Personen. Damit sind die Inhalte der Beratungstätigkeit im Gesamten vielfältig.

Sie reichen von der Unterstützung bei der Entwicklung einer angenehmen Lernatmosphäre bis zur Beratung von Schülerinnen und Schülern und Erziehungsberechtigten bei individuellen Bildungs- und Erziehungsfragen. Darüber hinaus können sich Fragen nach Begabtenförderung ergeben, denen sich der Bereich der **Individuellen Förderung** vertiefend annimmt. Weiterhin spielt die Beratung hinsichtlich der schulischen Laufbahn oder der Berufswahl eine große Rolle, welche von den jeweiligen Stufenkoordinationen bzw. der **Koordination für Berufliche Orientierung** mitgetragen wird.

Häufig entsteht auch der Wunsch nach Beratung bei Auffälligkeiten, Schwierigkeiten und Störungen, die sich im **psychologischen und psychosozialen Bereich** entwickeln können. Hier gilt es, alltagsnahe Lösungen zu finden, um Konflikte möglichst für alle am Schulleben Beteiligten zufriedenstellend zu lösen.

Im Rahmen der **Lernberatung** wiederum stehen das Lernen und die sich daraus ergebenden Herausforderungen im Mittelpunkt der Unterstützung. Beratungsanlässe können sich in diesem Feld einerseits aus praktischen Fragen nach Prüfungsvorbereitungen entwickeln, andererseits können aber auch selbstlimitierende allgemeine Emotionen wie z.B. Prüfungsangst Anlässe für die Beratung sein. Die Ziele der personen- und prozessorientierten Lernberatung liegen hier in der Optimierung des Lernens sowie der Erfahrung von Selbstwirksamkeit und der Stärkung des Selbst.

Bei Krisenintervention (z.B. Erleben von potentiell traumatisierenden Ereignissen bei Schülerinnen und Schülern, Verhalten bei Brand, Amok...) tritt das **Krisenteam** zusammen, bestehend aus erweiterter Schulleitung, **Schulseelsorge** und den Mitarbeitenden des Sekretariats. Sollten die Beratungslehrkräfte des psycho-sozialen Bereiches in Kenntnis über potentielle Krisen geraten, nehmen sie in präventiver Funktion umgehend Kontakt zu einer Vertretung des Krisenteams auf. Hat das Krisenteam den Eindruck, dass nach einer Krisenintervention eine Nachsorge im psychosozialen



Bereich v.a. auf der Ebene Interaktion in Gruppen, Klassen oder Kursen unterstützend wirken könnte, tritt es in Kontakt mit den jeweiligen Beratungslehrkräften bzw. Klassen- oder Stufenleitungen.

Ziel dieses schuleigenen Beratungskonzepts ist, die Beratungsaufgaben aller an der pädagogischen Beratung beteiligten Personen innerhalb und auch außerhalb unserer Schule zu koordinieren. Die vielen am Gymnasium Petrinum vorhandenen Einzelaktivitäten sollen strukturiert, koordiniert und intensiviert werden, damit die Qualität schulischer Arbeit nachhaltig gesichert und optimiert werden kann. Alle am Schulleben Beteiligten – die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sowie Lehrerinnen und Lehrer – sollen auf ein unkompliziert erreichbares und klar erkennbares Unterstützersystem zurückgreifen können, dessen Struktur in diesem Konzept dargelegt wird.

## Zu Rechtlichen Grundlagen

Beratung ist wie Unterrichten, Erziehen und Beurteilen eine grundsätzliche Aufgabe aller Lehrkräfte am Gymnasium Petrinum (§ 44 SchulG, § 9 Absatz 1 ADO - BASS 21-02 Nr. 4). Diese Dienstpflicht haben Fachlehrkräfte, Klassen- und Stufenleitung, Erprobungs-, Mittel-, und Oberstufenkoordination und die Schulleitung zu erfüllen. Die Arbeit der Schullaufbahn- und Berufsberatung sowie der SV-Lehrkräfte wird ergänzt und unterstützt durch die Beratungslehrkräfte.

## Zur Beratung

### Wer wird beraten?

Das Beratungsangebot richtet sich grundsätzlich an alle interessierten Mitglieder unserer Schulgemeinschaft, d.h.

- an die gesamte Schülerschaft,
- Erziehungsberechtigte,
- Lehrkräfte,
- an alle weiteren Mitarbeitenden in unserem Hause.

## Zu den Grundsätzen der Beratung



# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: [email@petrinum.schulen-re.de](mailto:email@petrinum.schulen-re.de) - Homepage: [www.petrinum.de](http://www.petrinum.de)



Freiwilligkeit und Offenheit in der Beratung sind insbesondere dann von Bedeutung, wenn Ratsuchende der Besuch bei den Beratungslehrkräften von Lehrkräften oder Erziehungsberechtigten nahegelegt oder empfohlen wird.

Obligatorische Beratungsanlässe wie die der Laufbahnberatung sind hiervon ausgenommen.

Die Fachlehrkräfte werden gebeten, den Besuch bei der Beratungslehrkraft zu ermöglichen, wenn keine dringenden unterrichtlichen Gründe wie Klassenarbeiten etc. diesem entgegenstehen, und die Beratungssuche vertraulich zu behandeln.

## **Zu Beratungswegen und Zuständigkeiten am Petrinum**

Die nachfolgende Übersicht erfasst in alphabetischer Reihenfolge mögliche Themen, Anliegen oder Probleme, die im Schulalltag aufkommen können. Bei den im Dreischritt ausgewiesenen Ansprechpersonen handelt es sich nicht immer um Einzelpersonen, sondern auch um Teams bzw. Gruppen, die vordergründig eine Verantwortlichkeit für das Anliegen tragen bzw. unterstützend tätig werden können.

Ratsuchende suchen bitte zunächst möglichst die erste Ansprechperson auf. Dies sind in den meisten Fällen die Teams der Klassen- und Stufenleitungen. Lassen sich Probleme im ersten Schritt mit dem ersten Ansprechpartner nicht lösen, kann der Beratungskreis um die zweite Instanz erweitert werden. Ggf. werden auch die ersten Ansprechpersonen direkt an weitere schulinterne Personen vermitteln. Stetig begleitet wird in jedem Falle der Kontakt zu externen Beratungsstellen.



## Angebote der Beratungsbereiche und -anlässe für die Schülerschaft

| Liebe Schülerschaft, ihr braucht Beratung bei folgenden Themen:  | 1. Ansprechperson                                   | 2. Ansprechperson  | 3. Ansprechperson   |
|--|---|--|---|
| <b>Individuelle Förderung (Underachievement, besondere Begabung, Exzellenzangebote...)</b>                         | Klassen-/Stufenleitung                              | Koordination Individuelle Förderung (BUSS/GE)                          | Kontakt und Vermittlung zu externen Partnern durch BUSS/GE  |
| <b>Laufbahnberatung (z.T. obligatorisch)</b>   | Klassen-/Stufenleitung                              | Oberstufenkoordination (HEI/WILL)                                      | Schulleitung (R/J)  |
| <b>Lebenskrisen (familiäre Krisen, Trauma, Tod und Trauer...)</b>  | Klassen-/Stufenleitung                              | Schulseelsorge (JAEG)  | Kontakt zu externer Beratung:   |
| <b>Lernprobleme (AD(H)S, Konzentrationsschwäche, plötzlicher Leistungsabfall, Lernblockaden, Prüfungsangst...)</b> | Klassen-/Stufenleitung                              | Beratungslehrkräfte (KSCH/PT/SEBB),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI) | Regionale Schulberatungsstelle<br>Recklinghausen<br>Paulusstr. 47<br>45657 Recklinghausen<br>Tel.: 02361/92678320 |
| <b>Prüfungsvorbereitung (Arbeitsplan, Umgang mit Stress, Ängsten)</b>  | Fachlehrkraft                                       | Lernberatung (KSCH)  |   |
| <b>Psychische und psychosomatische Erkrankungen (Depression; Schulangst, Essstörungen, Ritzen...)</b>              | Klassen-/Stufenleitung                              | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI)      |   |
| <b>Schwierigkeiten im Umgang mit Personen aus der Klasse / Kurs (Ausgrenzung, Konflikte, Mobbing)</b>              | Fachlehrkraft<br>SV-Team; Stufe 5/6: Patentteams    | Klassen-/Stufenleitung   | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB),<br>ggf. Kontakt zu externer Beratung   |
| <b>Studien- und Berufsberatung (KAoA...)</b>   | Koordination für berufliche Orientierung (BRAC/MIE) | Frau Grossat (Bundesagentur für Arbeit)                                | Ggf. Kontakt zu externen Partnern (Betriebe, Hochschulen)   |

# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: email@petrinum.schulen-re.de - Homepage: www.petrinum.de



|  |   |   |  |
|--|---|---|--|
| <b>Umgang mit Medien bei Missbrauch (Cybermobbing, Sexting...)</b> | Klassen-/Stufenleitung<br>Stufe 5/6: Patenteams | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI) | Schulleitung (R/J),<br>Kontakt zu externen Partnern, z.B.:<br>Kommissariat Vorbeugung RE |
| <b>Unstimmigkeiten, Konflikte mit Fachlehrkraft</b>                | Fachlehrkraft<br>Stufe 5/6: Patenteams          | Klassen-/Stufenleitung  | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB)<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI)                         |

## Gemäß dem Leitspruch: „Prävention vor Intervention“ – weitere Beratungsbereiche und -anlässe

| Liebe Schülerschaft, ihr braucht Hilfestellungen, möchtet Vorsorge bei folgenden Themen treffen:              | 1. Ansprechperson                               | 2. Ansprechperson  | 3. Ansprechperson  |
|---|---|--|--|
| <b>Gewaltprävention (soziales Lernen, Deeskalation, Konfliktlösung...)</b>                                    | Klassen-/Stufenleitung<br>Stufe 5/6: Patenteams | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI)      | Schulleitung (R, J)  |
| <b>Kinderschutz (häusliche Gewalt, Vernachlässigung, sexuelle Gewalt...)</b>                                  | Klassen-/Stufenleitung                          | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI)      | Schulleitung (R, J),<br>Kontakt zu externer Beratung:<br>Regionale Schulberatungsstelle<br>Recklinghausen<br>Paulusstr. 47<br>45657 Recklinghausen<br>Tel.: 02361/92678320 |
| <b>Individuelle Förderung bei speziellen Lernschwierigkeiten (Lese-Rechtschreib-Schwäche, Dyskalkulie...)</b> | Klassen-/Stufenleitung                          | Stufenkoordination (HER/BO/HEI)  |  |
| <b>Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage</b>  | SV-Team<br>Klassen-/Stufenleitung               | SV-Lehrkräfte (BRAC/DAS/RT),<br>Beratungslehrkräfte (PT/SEBB)          |  |
| <b>Süchte (Alkohol, Medien, Nikotin...)</b>   | Klassen-/Stufenleitung                          | Suchtpräventionsbeauftragte (SCHU),<br>Stufenkoordination (HER/BO/HEI) |  |

# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: email@petrinum.schulen-re.de - Homepage: www.petrinum.de



|                                       |  |                        |                                  |
|---------------------------------------|--|------------------------|----------------------------------|
| <b>Umgang mit Medien (Prävention)</b> | Digi-Team (BANK)<br>Medienscouts<br>Stufe 5/6: Patentteams | Klassen-/Stufenleitung | Medienpädagogik (BANK/STEI/WEWE) |
|---------------------------------------|--|------------------------|----------------------------------|

## Angebote der Beratungsbereiche und -anlässe für Eltern und / oder Erziehungsberechtigte

| Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, Sie haben Fragen oder benötigen Beratung zu... | 1. Ansprechperson       | 2. Ansprechperson  | 3. Ansprechperson   |
|---|-------------------------|--|---|
| <b>Erziehungsfragen bzw. familiäre Anliegen</b>   | Klassen-Stufenleitung   | Jeweilige Stufenkoordination:<br>EPS: HER/SOMM<br>MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL<br>Beratungslehrkräfte (PT/SEBB)<br>Ggf. Mitarbeitende des Offenen Ganztages | Schulleitung (R/J),<br>Kontakt zu externer Beratung:<br>Erziehungsberatung<br>Paulusstraße 47<br>45657 Recklinghausen<br>Tel.: 02361/92618310 |
| <b>den Inhalten des Unterrichts (Hausaufgaben, Stundenablauf, Curricula...)</b>           | Fachlehrkraft           | Klassen- / Stufenleitung   | Jeweilige Stufenkoordination:<br>EPS: HER/SOMM<br>MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL<br>Oder Schulleitung (R/J)  |
| <b>den Zensuren ihres Kindes (Klassenarbeit, Zeugnis)</b>                                 | Fachlehrkraft           | Klassen- / Stufenleitung   | Jeweilige Stufenkoordination:<br>EPS: HER/SOMM<br>MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL   |
| <b>einer möglichen Nichtversetzung Ihres Kindes</b>                                       | Klassen- /Stufenleitung | Jeweilige Stufenkoordination:<br>EPS: HER/SOMM   | Schulleitung (R/J)  |

# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: email@petrinum.schulen-re.de - Homepage: www.petrinum.de



|   |                          |  |                    |
|---|--------------------------|--|--------------------|
|   |                          | MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL                                      |                    |
| <b>einer Schullaufbahngefährdung in der Mittelstufe oder Schullaufplanung</b> | Klassen- / Stufenleitung | Jeweilige Stufenkoordination:<br><br>MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL | Schulleitung (R/J) |

## Angebote der Beratungsbereiche und -anlässe für das Kollegium

| Liebes Kollegium, Sie haben ein Anliegen oder benötigen Beratung in den Bereichen...                                   | 1. Ansprechperson  | 2. Ansprechperson  | 3. Ansprechperson  |
|--|--|--|--|
| <b>Classroom-Management, Klassenklima</b>  | Gremien des „Jourfixe“ der jeweiligen Stufen als kollegiale Beratungsgruppe                        | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB)  | Erweiterte Schulleitung (R/J/HEI/BO/HER)   |
| <b>Extremismus (politisch und/oder religiös motiviert)</b>   | Klassen-/Stufenleitung   | Beratungslehrkräfte (PT/SEBB)<br><br>Jeweilige Stufenkoordination:<br><br>EPS: HER/SOMM<br>MS: BO/CR<br>OS: HEI/WILL | Schulleitung (R/J),<br><br>Kontakt zu externer Beratung:<br><br>Regionale Schulberatungsstelle Recklinghausen<br><br>Paulusstr. 47<br>45657 Recklinghausen<br>Tel.: 02361/92678320 |
| <b>Kompetenzerweiterung (Fortbildungen...)</b>   | Gremien des „Jourfixe“ der jeweiligen Stufen   | Fortbildungsteam (BANK/HABE/JOST)  | Schulleitung (R/J),<br><br>(i.S. Beurlaubung für Angebote)   |
| <b>Krisenintervention (Erleben von potentiell traumatisierenden Ereignissen bei SuS, Verhalten bei Brand, Amok...)</b> | Krisenteam, bestehend aus erweiterter Schulleitung, Schulseelsorge, Mitarbeitende des Sekretariats |  |  |

# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: [email@petrinum.schulen-re.de](mailto:email@petrinum.schulen-re.de) - Homepage: [www.petrinum.de](http://www.petrinum.de)



|                              |  |   |  |
|------------------------------|--|---|--|
| <b>Berufliche Gesundheit</b> | Gremien des „Jourfixe“ der jeweiligen Stufen | AfG (JAEG/JOST)<br>Lehrerrat (BRA/HAS/KOSS/KREY/WILL) | Schulleitung (R/J),<br>ggf. externe Beratung |
|------------------------------|--|---|--|





## Zum Angebot der Beratung im Bereich Berufs- und Hochschulorientierung

### *Schulabschluss, aber was dann?*

Die meisten Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich ab der Mittelstufe, spätestens aber in der Oberstufe mit dieser Fragestellung. Die Studien- und Berufsberater (Stubos) des Gymnasium Petrinum, Herr Brackland und Frau Miersch, begleiten die Schülerinnen und Schüler mit der Unterstützung schulischer und außerschulischer Partner, so dass aus anfänglichem Gedankenspiel ein konkreter Handlungsschritt in die berufliche Zukunft gelingt.

Der Anlass der Schülerin bzw. Schülers variiert je nach Jahrgangsstufe und je nach eigenen (vielleicht noch gar nicht vorhandenen oder schon konkreten) Vorstellungen über die berufliche Zukunft. Sie an diesen differenten Standpunkten individuell abzuholen und gleichzeitig ein allgemeines Angebot zu schaffen, ist die Aufgabe der Studien- und Berufsberater.

### **Die Beratungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler bestehen**

- zu jeder Zeit via E-Mail an die Stubos: amiersch@petrinum.de / jbrackland@petrinum.de
- im Raum der Berufs- und Studienorientierung (am Alten Direktorenzimmer) zu den Sprechstunden von Frau Miersch (Mittwoch, 3. Stunde) und Herrn Brackland (Mittwoch, 2. Stunde)
- alle zwei Wochen (vorwiegend Montags) durch die Agentur für Arbeit, in Person von Frau Grossart, die im Studien- und Berufsberatungsbüro (A 001) Schülerinnen und Schüler verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten anbietet, um ihren persönlichen Ausbildungs- oder Studienweg zu finden.

Eine vorherige Anmeldung zu den Sprechstunden von Frau Miersch und Herrn Brackland ist via E-Mail wünschenswert. **Eine Anmeldung für die Sprechstunde von Frau Grossart ist über die Anmeldeleiste (Aushang Pinnwand/ Raum A 001) oder über die Stubos (persönlich oder via E-Mail) dringend erforderlich.**

Das Wahrnehmen der Sprechstunde(n) erfordert gleichzeitig das Informieren/Abmelden

- bei der entsprechenden, für diesen Zeitpunkt tätigen, Fachlehrkraft
- oder zumindest bei der Klassenleitung (Stufe 8-10)

so, dass das Fernbleiben entschuldigt werden kann.

Über die Einzelberatung zu den möglichen Wegen nach dem Schulabschluss hinaus, bietet die Studien- und Berufsberatung allgemein weitere Angebote, die ab der Jahrgangsstufe 8 aufbauend obligatorisch oder fakultativ wahrgenommen werden. Die Angebote für Schülerinnen und Schüler sind der nachfolgenden Darstellung als Übersicht zu entnehmen.

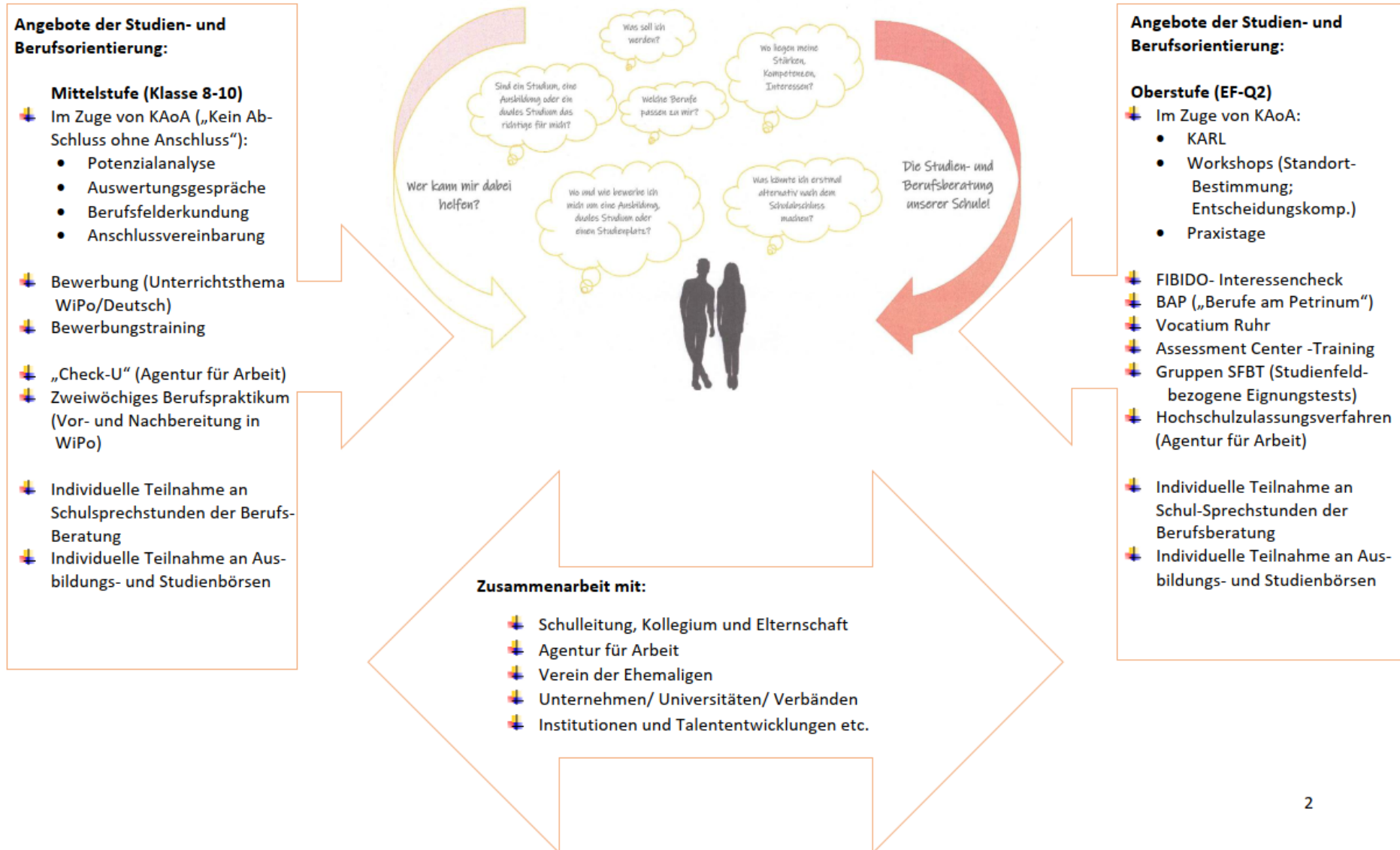
### **Begrenzung der Berufs- und Studienorientierung – was leistet dieses Beratungsangebot nicht?**

Die Studien- und Berufsberater Herr Brackland und Frau Miersch

- empfehlen den Schülerinnen und Schüler keine konkreten Ausbildungsberufe und Studiengänge, sondern können lediglich aufgrund der Gespräche, Wahrnehmungen von Angeboten und des Austauschs mit Frau Grossart Berufs- und Studienrichtungen aufzeigen.
- übernehmen nicht die Praktika-, Ausbildungs- oder Studienplatzsuche für die Schülerinnen und Schüler, gleichzeitig können sie aber Kontakte herstellen, Informationen, parallel zu der eigenverantwortlichen Recherche der Schülerinnen und Schüler, zu Praktikums-, Ausbildungsbetrieben und Studienorten einholen.



## Übersicht zu Anlässen und Bereichen der Berufs- und Hochschulorientierung



## Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: email@petrinum.schulen-re.de - Homepage: www.petrinum.de



### Zum Angebot der individuellen Förderung

Frau Busse und Herr Gellert koordinieren den Bereich der individuellen Förderung und Talentförderung am Gymnasium Petrinum. Durch den Erwerb des ECHA-Diploms (*European Council for High Ability*) sind beide Lehrkräfte ausgebildete Beratungslehrkräfte für den Bereich der Begabungsförderung.

Beratungen werden angeboten

- in Raum A002: Büro „Individuelle Förderung“
- im Rahmen der Sprechstunden (im aktuellen Schuljahr: Frau Busse: Di, 3. Std; Herr Gellert: Mo, 5. Std.)
- gerne nach individueller Terminabsprache

Individuelle Beratungstermine zu Förder- und Forderschwerpunkten können gerne per E-Mail vereinbart werden (sbusse@petrinum.de oder hgellert@petrinum.de).

Sollten Schüler:innen oder Eltern dringenden Beratungsbedarf haben, ist es hilfreich auch die Klassenlehrer:innen zu informieren und (sofern möglich) Förder- und/oder Forderschwerpunkte bzw. besondere Interessen, Talente oder Begabungen vorab anzugeben.

### Was leistet die Beratung zu individuellen Fördermaßnahmen?

- Mögliche Diagnose u. Identifizierung von Partikularinteressen, Begabungsschwerpunkten, Talenten, ...
- Erarbeitung von Ursachen mangelnden Interesses, fehlender Motivation,... (Underachiever)
- Erläuterung und Darlegung vielfältiger Förder- und Fordermöglichkeiten (Expertenkurse, digitale Drehtür, Projektkurs, Sprachzertifikate, Wettbewerbsteilnahmen, Austausche, ...)
- Langfristige Planung und Erarbeitung eines Förder- bzw. Forderkonzeptes für kommende Monate, ggf. Schuljahre

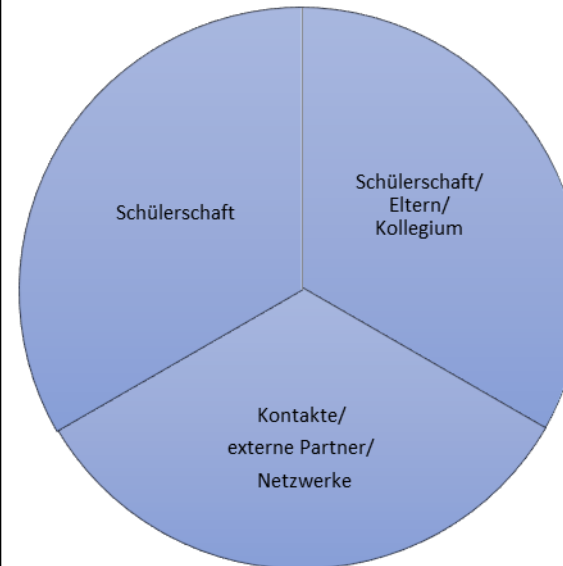
### Was leistet die Beratung zur individuellen Förderung nicht?

- Numerische Diagnose und Testung von Begabungen (keine IQ-Testung)
  - Eine Vermittlung zu externen Fachberatungsstellen ist aber möglich
- Versorgung mit zusätzlichem, fächerspezifischem Unterrichtsmaterial
- Angebote zu garantierter Passung kognitiver Fähigkeiten und inhaltlicher Herausforderung
- ...



## Individuelle Förder- u. Forderangebote

- **Förderangebote** für besonders motivierte, interessierte, leistungsstarke bis hin zu (hoch)begabten Schüler:innen
- unterstützende Angebote im Falle von ‚Underachievern‘
- Vorstellung der schulinternen sowie -externen Drehtürangebote und Enrichmentprogramme, gezielte Empfehlung von Wettbewerben
- **Förderangebote** bei defizitären Leistungen, Schwächen im Bereich Leserechtschreibung, motivationale Probleme (s. auch psychosoziale Beratung)
- ...



## Beratung im Falle von

- wissbegierigen, vielseitig interessierten und/oder intrinsisch motivierten Schüler:innen (oft einhergehend mit überdurchschnittlichen Leistungen, aber nicht zwangsläufig)
- auffällig unterforderten Schüler:innen
- Zunächst guten Schülern, die durch Unterforderung zu Minderleistern werden (Underachievern)
- plötzlichem Leistungsabfall bzw. Motivationsverlust
- Schüler:innen mit ausgeprägten Partikularinteressen
- ...

## Weiterführende (Beratungs-)Angebote

Angebote zusätzlicher Beratung und/oder Förderung:

- Internationales Centrum für Begabtenforschung (ICBF) in Münster
- Digitale Drehtür (zus. Angebote des Landesinstituts für Schule (LiS), Bremen)
- ...



## Zum Angebot der Lernberatung

Im Mittelpunkt der Lernberatung am Gymnasium Petrinum steht das Lernen und die sich daraus ergebenden Herausforderungen. Lernen wird in diesem Zusammenhang verstanden als individueller, aktiver, selbstgesteuerter, konstruktiver, emotionaler, sozialer und situativer Prozess (vgl. Reinmann-Rothmeier & Mandl 2001), der sowohl im Unterricht als auch außerhalb des Unterrichts stattfindet.

Die Lernberatung setzt dort an, wo Schüler:innen im Zusammenhang mit ihrem Lernprozess Schwierigkeiten identifizieren, die sie gerne auflösen möchten. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, Lernstrategien zu entwickeln (etwa ausgehend von den Fragestellungen „Wie optimiere ich mein Arbeitsumfeld?“ oder „Wie kann ich mich effektiv auf eine Klassenarbeit vorbereiten?“), aber auch Lernblockaden und Leistungsblockaden („Ich kann einfach nicht anfangen zu lernen.“, „Ich hatte vor der Arbeit noch alles im Kopf, dann aber leider ein Blackout.“) aufzuspüren und abzubauen.

Methodisch wird dabei ziel-, prozess- und personenorientiert gearbeitet, d.h. die Beratung orientiert sich eng an den Anliegen der Ratsuchenden. Dabei werden bereits bestehende Ressourcen gestärkt und weitere Umsetzungshilfen sowie Strategien erprobt, die letztlich das Selbstwirksamkeitserleben der Lernenden stärken sollen. Als konkrete Maßnahmen können genannt werden:

- Analyse des eigenen Lernprozesses
- Erstellung von Lernplänen
- Förderung zunehmender Selbststeuerung des Lernens
- Transformation unangenehmer Gefühle (wie z.B. Prüfungsangst) mithilfe von PEP®<sup>1</sup>
- Identifizierung selbstlimitierender Glaubenssätze
- Stärkung des eigenen Selbst durch die Formulierung geeigneter Affirmationen
- ggf. weitere Hilfen

Die offene Lernberatung findet einmal in der Woche statt.

Im aktuellen Schuljahr freitags in der 3. Std. in Raum N003.

In bestimmten Fällen (z.B. bei erhöhter Anzahl von Anfragen oder besonderer Dringlichkeit) können außerplanmäßige Termine vereinbart werden. In der Regel wird die Lernberatung von einzelnen Schüler:innen besucht. Denkbar sind zukünftig aber auch Gruppenangebote bei ähnlichen Voraussetzungen (z.B. Workshops im Hinblick auf das mündliche Abitur o.ä.).

Wie die anderen Beratungsmodule der Schule grenzt sich auch die Lernberatung von therapeutischen Angeboten ab.

Antje Kleinschmidt für die Lernberatung im Schuljahr 2023/2024 ([akleinschmidt@petrinum.de](mailto:akleinschmidt@petrinum.de)).

---

<sup>1</sup> Bei PEP® (Prozess- und Embodimentfokussierte Psychologie) handelt es sich um eine Methode nach Michael Bohne, die eine Kombination unterschiedlicher Strategien darstellt und die auf die Erhöhung der Selbstwirksamkeit der Lernenden abzielt. Sie ist im Kontext der Lernberatung als Interventionstechnik geeignet, um Ängste und Lernblockaden näher zu benennen und zu lösen.



## **Zum Angebot der psychosozialen Beratung**

Die Beratungslehrkräfte Frau Pötter und Frau Sebbel unterstützen und ergänzen die Beratungstätigkeit der Kolleginnen und Kollegen im psychosozialen Bereich. Die Anlässe sind der Tabelle zu obigen Beratungsbereichen für Schüler-, Elternschaft und dem Kollegium zu entnehmen sowie der nachfolgenden Übersicht.

Die Beratungsstunde wird angeboten

- im Raum des Offenen Ganztages (Raum N 003),
- im aktuellen Schuljahr jeweils wöchentlich am Freitag in der 4. Stunde (10:45 Uhr bis 11:30 Uhr),
- als Einzelfall- oder Kleingruppenberatung,
- nach vorheriger Absprache auch an anderweitigen Terminen.

Eine vorherige Anmeldung auf persönlichem Wege oder via E-Mail (lpoetter@petrinum.de / gsebbel@petrinum.de) ist wünschenswert, aber nicht verpflichtend. Ebenso willkommen ist ein spontanes Erscheinen. Sollten Schülerinnen oder Schüler die Beratungsstunde ohne Vorankündigung wahrnehmen,

- melden sie sich bitte bei ihrer Fachlehrkraft oder
- zumindest ihrer Klassenleitung ab, so dass ihr Fernbleiben vom Regelunterricht entschuldigt werden kann.

In der Regel führen die Beratungslehrkräfte die Beratung gemeinsam durch, auf Wunsch können die Ratsuchenden auch in Einzelgespräche treten. Es gelten auch hier die genannten Grundsätze der Beratung.

## **Begrenzung der psychosozialen Beratung – was leistet dieses Beratungsangebot nicht?**

Die Beratungslehrkräfte übernehmen in ihrer Funktion

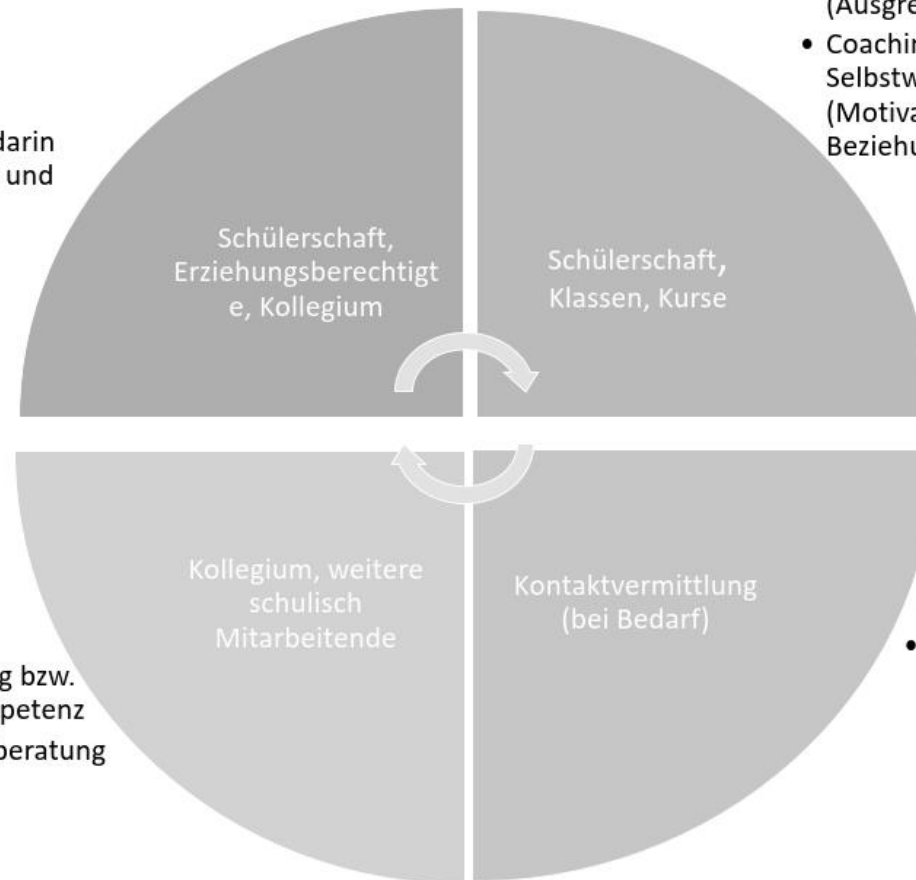
- nicht die Aufgaben der Fachlehrkräfte, Klassen-, Stufenleitungen, der jeweiligen Stufenkoordinationen sowie der SV-Lehrkräfte, der Schulseelsorge oder der Schulleitung, sondern ergänzen und entlasten diese auf Anfrage und – wenn es sinnvoll ist – in den oben gelisteten Bereichen,
- keine Laufbahn- oder Berufsberatung,
- keine Fachberatung oder Therapie (z.B. Drogenberatung, Beratung bei sexuellem, körperlichem oder seelischem Missbrauch, Sektenzugehörigkeit, Essstörungen, spezifischen psychiatrisch relevanten Problemen etc.), sondern stellen in solchen Fällen Kontakte zu schulinternem Fachpersonal oder externen Fachberatungsstellen bzw. bieten die Begleitung der Ratsuchenden dorthin an.



## Übersicht zu Anlässen und Bereichen der psychosozialen Beratung

- präventive und fördernde Maßnahmen bei Lern-, Verhaltens- oder Erziehungsproblemen, (Lern-, Konzentrations- und/oder Disziplinarschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten etc.)
- Unterstützung bei Bewältigung darin begründeter Konflikte innerhalb und außerhalb der Schule

- Coaching zur Lösung interner, gruppenspezifischer Probleme (Ausgrenzung, Mobbing o.Ä.)
- Coaching zur Aktivierung eigener Selbstwirksamkeit als Einzelperson (Motivations- und/oder Beziehungsprobleme etc.)



- zu schulischen wie außerschulischen Beratungspersonen bzw. Einrichtungen: RSB Kreis RE, Erziehungsberatungsstellen, Sozialpsychiatrischer Dienst, Psychologen, etc.

- Unterstützung bei der Entwicklung bzw. Vertiefung eigener Beratungskompetenz
- Unterstützung bei Kollegialer Fallberatung
- Weitere Bereiche wie Classroom-Management etc.





## Angebote der Beratungsbereiche und -anlässe für die Schülerschaft:

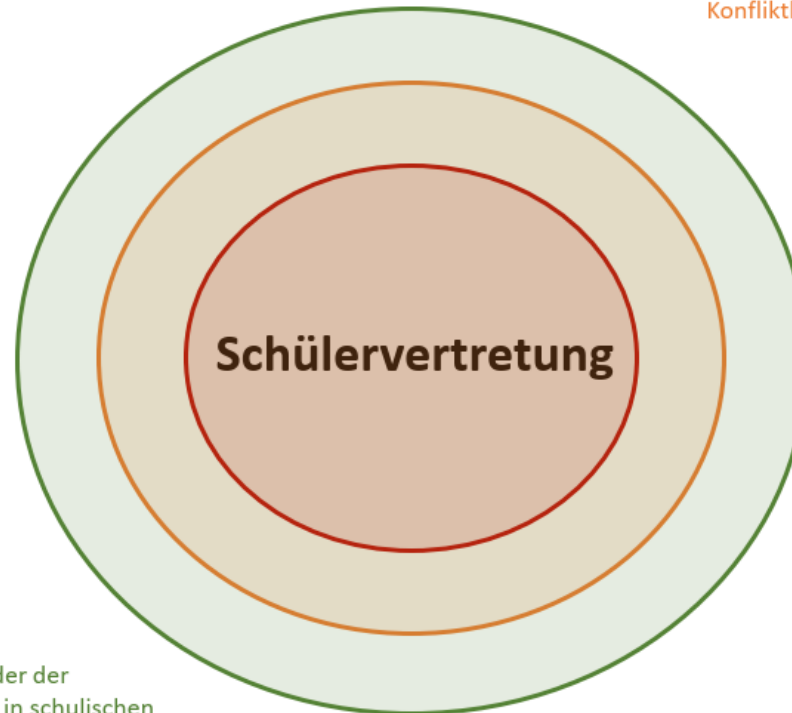
### Das Team der SV (Schülervertretung)

#### **Schulpolitik und Schulregeln:**

Die Schülervertretung kann in die Entwicklung und Überarbeitung von Schulregeln und -richtlinien einbezogen werden.

**Schülerrechte:** Die Schülervertretung trägt dazu bei, die Rechte aller Schülerinnen und Schüler zu schützen und sicherzustellen. Dies kann die Mitwirkung in Projekten wie „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ oder die Aufklärung über Schülerrechte und -verantwortlichkeiten umfassen.

**Vertretung in Gremien:** Mitglieder der Schülervertretung befinden sich in schulischen Gremien wie der Schulkonferenz. In diesen Gremien werden wichtige schulpolitische Entscheidungen getroffen, und die Schülervertretung vertritt dort die Interessen der Schülerschaft.



**Schulische Konflikte:** Bei Konflikten zwischen Schülern, Lehrkräften oder anderen schulischen Angelegenheiten kann die Schülervertretung eine Rolle bei der Konfliktlösung und Mediation spielen.

**Schulentwicklung:** Die Schülervertretung kann Ideen und Vorschläge zur Entwicklung und Verbesserung der Schule sammeln und präsentieren. Dies kann Bereiche wie die Ausstattung von Klassenzimmern, Schulhofgestaltung oder beispielsweise Lehrmethoden umfassen.

**Schulpolitik und Schulregeln:** Die Schülervertretung kann in die Entwicklung und Überarbeitung von Schulregeln und -richtlinien einbezogen werden.

SV-Arbeitsgruppe: etwa 12-20 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 bis Q2

SV-Vollversammlung: jährlich gewählte Klassensprecherinnen und Klassensprecher





## Zum Beratungsangebot der Schulseelsorge

### Was ist Schulseelsorge?

Die Begrifflichkeit Schulseelsorge ist sehr vielschichtig, denn sie ist viel mehr als nur ein beratendes Angebot. Sie ist eine Lebensbegleitung und ein Angebot für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene am Gymnasium Petrinum. Darüber hinaus bietet sie allen beteiligten Menschen im Bereich der Schule seelsorgerliche Beratung und Unterstützung an.

#### Schulseelsorge

- nimmt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wahr und ernst im Lebensraum Schule,
- begleitet Schüler\*innen in ihrer jeweiligen Lebenssituation,
- stärkt und begleitet auch Lehrer\*innen,
- berät und unterstützt bei Krisen in der Schule,
- eröffnet Räume für die spirituelle Dimension und macht Glauben erlebbar,
- schafft an der Schule ein Klima gegenseitiger Wertschätzung

### Warum gibt es Schulseelsorge?

Für viele Jugendliche ist Schule zu einem zentralen Lebensort geworden. Schule hat sich zeitlich ausgedehnt und ist schon längst nicht mehr nur ein reiner Lernort. Hier bildet sich in hohem Maße das Sozialverhalten, finden die Jugendlichen ihre Freund\*innen. Probleme in den Familien, drohende Arbeitslosigkeit, Leistungsdruck, Konkurrenz, Armut und alle dazu gehörenden Such- und Fluchtbewegungen machen schon längst nicht mehr vor dem Schuleingang Halt. Die Schulseelsorge will sich diesen neuen Anforderungen an Bildung und Erziehung stellen, Verantwortung mittragen und darauf in vielfältiger Form reagieren. Schulseelsorge ist als Möglichkeit des Beistands in Notlagen und Konflikten zu sehen. Dabei geht es generell darum, einen Beitrag zu einer Schulkultur zu leisten, die eine positive Persönlichkeitsentwicklung fördert. Hervorzuheben ist, dass es sich auch um ein Angebot bzw. eine Möglichkeit zur Krisenintervention handelt, die allen Personen der Schulgemeinde zugänglich ist, unabhängig von ihrer eigenen religiösen bzw. weltanschaulichen Überzeugung.

### Welche Ziele verfolgt die Schulseelsorge?

Durch die Schulseelsorge erhält jeder Einzelne die Möglichkeit, seine seelische Gesundheit zu verbessern, bzw. wiederherzustellen. Im Idealfall wird die Schulseelsorge von den Betroffenen frühzeitig in Anspruch genommen, so dass sie präventiv wirksam sein kann. Sie verfolgt aber auch das Ziel, Situationen der Hoffnungslosigkeit und Ratlosigkeit aufzuarbeiten und einen Weg zurück zur Normalität zu ebnen. Neben den Beratungsmöglichkeiten für Einzelpersonen zielt sie auch darauf ab, in größeren Krisensituationen, die z.B. eine gesamte Klasse betreffen, Möglichkeiten zu schaffen, einen gemeinsamen Weg zu finden, um mit einem tragischen Ereignis umzugehen. Häufig geht es dabei um Trauerarbeit.

Die Schulseelsorge bietet einen Rahmen für vertrauliche Gespräche und erarbeitet mit dem Betroffenen Perspektiven. Sie ist dafür da, Hoffnung zu geben und Trost zu spenden oder einfach nur zuzuhören. Ein seelsorgerliches Gespräch ist kein religiöses Ritual. Es will vielmehr helfen, Probleme genauer zu fassen oder den momentanen Zustand der eigenen Person besser zu erkennen.



Wichtig ist die Ausrichtung: Bei einem seelsorgerlichen Gespräch geht es darum, den Ist-Zustand wahrzunehmen und daraus eine Handlungsmotivation zu entwickeln, die es dem Gesprächspartner ermöglicht, mit seiner Situation im Alltag zurechtzukommen.

Eine Aufarbeitung vergangener Ereignisse im Sinne einer Therapie ist eindeutig nicht Ziel seelsorgerlicher Beratung, sondern gehört zu den Aufgaben der Psychologie. Ein wichtiger Bestandteil der Schulseelsorge ist daher die Vernetzung. Auch die Schulseelsorge sieht sich eingebunden in das Netz der Beratung innerhalb und außerhalb der Schule, d.h. auch bezüglich der Vermittlung von Gesprächen mit außerschulischen Fachleuten.

## **Auf den Punkt gebracht möchte Schulseelsorge**

- zur Verlebendigung und Humanisierung von Schule beitragen,
- Schulleben und Schulkultur mitgestalten,
- Kommunikation zwischen Eltern, Schüler\*innen und Lehrer\*innen fördern,
- Wegbegleitung und Hilfen zur Persönlichkeitsentwicklung anbieten,
- zu einem an gegenseitiger Wertschätzung und Achtung sowie an Respekt orientierten Leben ermutigen.

## **Was sind die drei Arbeitsschwerpunkte der Schulseelsorge?**

Als zu ihrem Auftrag gehörig sieht die Schulseelsorge insbesondere die qualifizierte seelsorgerliche Begleitung und Beratung der Schüler\*innen, der Lehrer\*innen sowie der gesamten Schulgemeinschaft. Da Schule ein öffentlicher Raum ist, ist ein geschützter Rahmen wichtig, in dem Schulseelsorge stattfinden kann. Ein zweiter Schwerpunkt der Schulseelsorge besteht in Freizeitangeboten wie z.B. Pausen der Stille, kurzen Impulsen und weiteren freien Angeboten. Den dritten Schwerpunkt bildet die Mitgestaltung der Schule als Lebensraum in Form von liturgischer Gestaltung an den Knotenpunkten des Jahres und des Schullebens.

## **Welche Formen der Schulseelsorge gibt es?**

Schulseelsorge kennt als Formen

- den aufmunternden Blick,
- Gespräche zwischen Tür und Angel,
- Beratungsgespräche mit Einzelnen,
- Andachten und Gottesdienste,
- seelsorgerliche Angebote im Lebensraum Schule, z.B. „stille Pausen“, kurze Impulse, Traumreisen etc.
- seelsorgerliche Gestaltung von Lebensthemen im Unterricht und vieles mehr.

Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Schulleben und zur schulischen Gemeinschaftsbildung.

Sonja Jäger-Endras für die Schulseelsorge im Schuljahr 2023/2024 (E-Mail: [sjaeger-endras@petrinum.de](mailto:sjaeger-endras@petrinum.de)).

Sprechstunde: donnerstags, 5. Std. o. nach Terminvereinbarung im Alten Direktorenzimmer (Raum A 001).

# Gymnasium Petrinum

Herzogswall 29

45657 Recklinghausen

Telefon: 02361 / 904470 - Fax: 02361 / 9044720

E-Mail: [email@petrinum.schulen-re.de](mailto:email@petrinum.schulen-re.de) - Homepage: [www.petrinum.de](http://www.petrinum.de)

---



## Zur Evaluation des Beratungskonzeptes

Das vorliegende Konzept wird jährlich in der Auftaktkonferenz eines jeden Schuljahres auf seine Aktualität überprüft und im Laufe des Schuljahres stetig angepasst.

Gemäß den Beratungstätigkeiten von Lehrerinnen und Lehrern in Schulen (BASS 12-21 Nummer 4) und des Erlasses vom 02.05.2017 wird darauf hingewirkt, dass sich die bereits am Gymnasium Petrinum als Expertinnen und Experten für bestimmte Themenbereiche profilierten Lehrkräfte durch die Beschreibung ihres Tätigkeitsbereiches in das vorliegende Beratungskonzept integrieren.